

Glücksorte von Maastricht bis Nimwegen

Fahr hin &
werd glücklich

DROSTE

Birgit Gerlach



Vorwort



Liebe Leser ,

welch großes Glück ich hatte, mit diesem Buch beauftragt zu werden, war mir anfangs gar nicht klar. Erst beim Schreiben und Recherchieren merkte ich, wie wahr die alte Binsenweisheit ist: Das Glück liegt vor der Tür! Nur muss man die Tür auch öffnen, um es zu sehen und es herein zu lassen. Niederländisch-Limburg liegt beinahe vor meiner Haustüre, und ich kenne die Gegend zwischen Maastricht und Nimwegen gut. So habe ich viele Orte, die ich schon immer liebe, wieder besucht und ihnen Zeit und Aufmerksamkeit gewidmet. An manchen war ich lange nicht und hatte sie fast vergessen. Umso größer die Wiedersehensfreude. Die Muße zu haben, Orte aufs Gemüt wirken zu lassen, auch das macht glücklich. Die Loungebank an der Rur und die Vorstadt St. Jacob in Roermond, der Amorsplein in Maastricht und die Sesselliffahrt in Valkenburg, die Steyler Klostergärten und immer wieder die Maas ... wie schön, so viele Glücksorte aufs Neue zu entdecken!

Noch mehr Glück habe ich gehabt, weil mir die richtigen Leute die richtigen Tipps gaben und ich so wunderschöne Orte kennengelernt und in mein persönliches Glücksort-Repertoire aufgenommen habe. Das Heuveland rund um Epen gehört sicher zu den zauberhaftesten Landschaften Europas und der Millinger Theetuin zu den schönsten Plätzen zum Entspannen und Genießen. Die Heerleener Street Art zu entdecken, hat mich begeistert und der Käse der freundlichen Familie Mertens ist eine Fahrt über die Grenze wert. So war ich manches Mal glücklich erfüllt von Dankbarkeit dafür, dass so viele ihre eigenen Geheimnisse mit mir geteilt haben. So viele nette und freundliche Menschen gibt es zwischen Maastricht und Nimwegen, dass es Freude macht, über die Grenze zu fahren und an schönen Orten mit den Menschen ins Gespräch zu kommen. Holländische Gelassenheit gepaart mit burgundischem Genuss und gewürzt mit einer großen Prise Humor – man sollte hier damit rechnen, mit guter Laune angesteckt zu werden!

Ich wünsche Ihnen, dass auch Sie ein Stück vom Glück zwischen Maastricht und Nimwegen finden!

Ihre Birgit Gerlach



Inhaltsverzeichnis

1 Über den Wolken

Sessellifffahren in Valkenburg8

2 Alles unter Denkmalschutz

Innere Einkehr und Weltoffenheit
in Steyl10

3 Pommes für Puristen

Frietjes Speciaal in der Frituur
Piccolino in Nimwegen12

4 Was fürs Auge

Street-Art in Heerlen14

5 Eine glückliche Verbindung

Die Niersmündung in Gennepe16

6 Einfach anbetungswürdig

Der Buchladen Dominicanem
in Maastricht18

7 Frieden, Freude, Spiritualität

Meditieren im Pavillion im
Bosspark in Vlodrop20

8 Lass die Sterne funkeln

Bei Freunden im Restaurant
Chez Paul in Valkenburg22

9 Brot aus Kollenberger Spelt

Die Bisschopsmolen in
Maastricht24

10 Feuchtfröhliches Familienglück

Reindersmeer im Nationalpark
De Maasduinen26

11 Eine kleine Pilgerreise

Die Kloostergärten
in Steyl28

12 All you need is love

Am Kaaij unter der Waalbrücke
in Nimwegen30

13 Tagträumen an der Rur

Die Loungebank an der
Rur bei Vlodrop32

14 Weißes Gold

Heldro Ys in Ottersum34

15 Das höchste Glück der Erde

Das Velorama in Nimwegen36

16 Im Liegen standhaft bleiben

Das Landgut Schloss Aerwinkel
in Posterholt38

17 Hand im Glück

Töpfern im Keramikzentrum
Tiendschuur40

18 Im Abend- und Morgenland

Einkehren im Millinger
Theetuin in Millingen42

19 Schätze im Stöberparadies

Einkaufen bei Ieder z'n Vak
in Nimwegen44

20 Schlemmen bei den Mönchen

In der ehemaligen
Trappistenabtei Uelingheide46





- 21 Gläsernes Glück**
*Der Glaspalast SCHUNCK**
in Heerlen48
- 22 Im Bierhimmel**
Bier verkosten in der Brouwerij
De Hemel, Nimwegen50
- 23 Jubilieren statt jammern**
Der Nachtigall lauschen
im Jammerdal in Tegelen52
- 24 Afrika! Afrikal!**
Afrikamuseum in Berg en Dal54
- 25 Das Glück ist blau**
Baden im Thermalbad
Arcen56
- 26 Maasblick und Wohlgeruch**
Der Jochumhof in Steyl58
- 27 Schiff ahoi!**
Schiffsausflug auf der Maas in
Maastricht60
- 28 Wie Romeo und Julia**
Romantik auf Het Oude Kerkhof
in Roermond62
- 29 Limburg mediterran**
Auf dem Munsterplein
in Roermond64
- 30 Fluss in Freiheit**
Die Swalm bei Swalmen66
- 31 Europa – ganz, ganz oben!**
Drielandenpunt in Vaals68
- 32 Klein und fein und fürstlich**
Im kleinsten Schloss der
Niederlande in Roermond70
- 33 Bunte Stimmungsaufheller**
Macarons von Chocola Belga
in Nimwegen72
- 34 Im Reich der Heidelerche**
Gezwitscher in der
Grooten Heide, Venlo74
- 35 Schwarz und verführerisch**
Apfelstroop vom Hoflieferanten
Canisius in Schinnen76
- 36 Ein liebes Plätzchen**
St. Amorsplein in
Maastricht78
- 37 Über die Steinernen Brücke**
Voorstad Sint Jacob in
Roermond80
- 38 Der Heilige und das Vieh**
Heiligtum St. Gerlach in
Houthem82
- 39 Eine Mühle auf Wanderschaft**
Die Sankt-Antonius-Mühle
in Kessel84
- 40 Shop till you drop!**
McArthurGlen Designer Outlet
in Roermond86

Inhaltsverzeichnis



41 Einmal übers Wasser gehen <i>Tiere beobachten am Molenplas</i>88	51 Alles einzigartig <i>Beim Manu Facta in Maastricht</i>108
42 Himmlischer Modder <i>Einkehren auf dem Schurenhof in Vlodrop</i>90	52 Auf der grünen Wiese <i>Bauerngolf Hoeve de Middelt</i>110
43 In Wahrheit gut <i>Zum Wijngaard Apostelhoeve in Maastricht</i>92	53 Da blüht uns was ... <i>Bei den Mergelgruben am Bemelerberg in Bemelen</i>112
44 Mit Cocktail in der Hand <i>Sonnenuntergang in der Sunset Lounge in Roermond</i>94	54 Junge Mai-Mädchen <i>Am Fischstand hinter dem Rathaus in Venlo</i>114
45 Allein, aber nicht einsam <i>Auf der roten Bank im Kräutergarten in Tegelen</i>96	55 Auf Hoevelland-Partie <i>Mit dem Fahrrad durchs Hügelland</i>116
46 Alles einsteigen! <i>In der Miljoenenlijn durch Süd-Limburg</i>98	56 Ein Likörchen in Ehren ... <i>Bei den Arcener Schnapsbrennern De Ijsvogel</i>118
47 Ein Rätsel von Sphinx <i>Im geheimen Hafen 't Bassin in Maastricht</i>100	57 Auf Zeitreise <i>Vintage bei Retro & Chic in Maastricht</i>120
48 Die schönsten Terrasse <i>Eetcafé Aon 't Bat in Eijsden</i>102	58 Italien an der Maas <i>Einkaufen auf dem Wochenmarkt in Venlo</i>122
49 Mehr als nur ein Tässchen <i>Zum High Tea in die Abdij Rolduc</i>104	59 Strandurlaub ganz nah <i>Am Ooijpoort in Nimwegen</i>124
50 Glucksende Gaudi auf der Rur <i>Mit dem Kanu von Vlodrop nach St. Odiliënberg</i>106	60 Schmelztiegel der Religionen <i>Das Heilige Land im Museumpark bei Berg en Dal</i>126



61 Das einzig wahre Getränk

*Chocomel in der Herberg de Bos
in Swalmen*128

62 Im schönen Tal

*Zu Besuch bei der heiligen
Ursula im Leudal*130

63 Oder geht doch noch was?

*Im Holland Casino
Valkenburg*132

64 Wo die wilden Kerle wohnten

*Kasteel Montfort, einst das
größte Schloss des Landes*134

65 Glück für vier Sinne

*Sich die Augen öffnen lassen
im muZIEum, Nimwegen*136

66 Im Erdbeerland

Het Aardbeienland in Horst138

67 Wandern macht glücklich!

*Unterwegs auf dem
Vierdaagse um Nimwegen*140

68 Im Libellenparadies

*Der Aussichtsturm im
Reigersbroek*142

69 So Pink und sooo süß!

*Buntes Naschwerk bei
Pinky in Maastricht*144

70 Dunkelgrüne Oase

*Zur Marien-Wallfahrt im
Kreuzwegpark in Roermond*146

71 Mit Begeisterung untergehen

*Tauchen im Recreatiepark
Groene Heuvels in Ewijk*148

72 Der durchsichtige Turm

*Zwischen Posterholt und
Mariahoop*150

73 Badetag!

*Plantschen unter blauer Flagge
am Mookerplas*152

74 Einfach duftet!

Das Rosarium in Venlo154

75 Die zwei Türme von Roermond

*Christoffelkathedrale und
Rathaus in Roermond*156

76 Gaumenglück

*In der Pannekoekenmolen in
Gulpen*158

77 Einmal um die ganze Welt

*Die Gärten der Erde im
Mondo Verde in Landgraaf*160

78 Aussicht gratis!

*In Epen, im schönsten Eckchen
Limburgs*162

79 Alles Käse?

*In der Kaasboerderij
Mertens in Kessel*164

80 Grünes Herz

*Gesellig im Stadtpark
Sittard*166

Über den Wolken

1 Sesselliftfahren in Valkenburg

Tief im Süden Limburgs, dort wo es schon ein bisschen hügelig ist, liegt die mittelalterliche Festungsstadt Valkenburg. Das Flüsschen Geul (sprich: „Gööl“) fließt mitten durch den Ort. Die Straßen, Gassen und Gässchen führen entlang an Kanälen und Kanälchen und erinnern an vergangene Zeiten. So mancher Platz überrascht mit originellen Kunstobjekten. Die belebte Grotestraat ist mit gemütlichen Restaurants und Cafés zu jeder Jahreszeit ein toller Ort, um sich niederzulassen!

An den alten Stadttoren Geulport und Gendelport oder an den alten Stadtmauern spürt man, wie bedeutend die Stadt im Mittelalter war. Die namensgebende Valkenburg aus dem 11. Jahrhundert ist die einzige Höhenburg der Niederlande. Nachdem sie heiß umkämpft, mehrmals zerstört und wieder aufgebaut wurde, blieb sie ab 1370 im Besitz der Herzöge von Brabant. Die ließen sie dann aber 1672 sprengen. Zwar sind heute nur noch Ruinen erhalten, aber die machen den Anblick des Ortes nur pittoresker – besonders von oben! Ein aussichtsreicher Wanderweg führt an der Burg vorbei zum Fuß des Wilhelminaturms. Doch unvergleichlich

bleibt es, die Höhe schwebend zu erreichen: mit dem romantischen Zweier-Sessellift aus dem Ortsteil Neerhem hinauf zum Turm. Der neugotische Wilhelminaturm wurde 1906 nach den Plänen des einheimischen Architekten Christiaan Alfons Prevoo auf dem Heunsberg erbaut. Limburger Mergel gibt dem Gebäude seine silbergraue Farbe.

Nach den ersten 68 überwundenen Höhenmetern bietet sich eine gute Gelegenheit, sich im Café mit Panoramaterrasse für den letzten Anstieg zu stärken. 35 Höhenmeter oder 160 Stufen bleiben noch zu erklimmen, dann stehen wir oben und der Blick reicht weit über Valkenburg hinaus, über das Geultal und bei gutem Wetter bis nach Deutschland und Belgien. Schöner als das Hinaufschweben ist nur das Hinunterschweben – mit großer Leichtigkeit geht es in luftiger Höhe über die Dächer des Ortes. Noch mehr Glück gibt es abends, wenn Turm und Sessellift festlich beleuchtet sind!

TIPP

Wer sein Glück im rasanten Tempo findet, der kann auf der

375 Meter langen Sommerrodelbahn hinuntersausen.

► A GoGo Valkenburg, Neerhem 44, NL 6301 CJ Valkenburg A/D Geul, (00 31) (0 43) 6 09 06 09

www.agogovalkenburg.nl

► ÖPNV: Bus 4, 8, 51, 56, 791, Haltestelle Valkenburg Grendelplein, 5 Minuten Fußweg



Alles unter Denkmalschutz

2 *Innere Einkehr und Weltoffenheit in Steyl*

Das Klosterdorf Steyl ist nicht nur Glücks- sondern auch Gründungsort des Ordens „Gesellschaft des Göttlichen Wortes“, besser bekannt unter dem Namen „Steyler Missionare“. Drei Klöster bilden zusammen mit den dazugehörenden Gärten ein derart einzigartiges Ensemble, dass das ganze Dorf an der Maas 2008 unter Denkmalschutz gestellt wurde. Man sollte mit der Fähre einmal auf die andere Maasseite übersetzen, der Blick vom Fluss auf das Dorf und die Michaelskirche ist unbedingt denkmalwürdig. Man sitzt wunderbar auf dem schönen Hauptplatz mit Blick auf die Maasfähre. Aber es lohnt sich auch, den Missionaren ein wenig mehr Aufmerksamkeit zu schenken.

Der Orden wurde 1875 von dem deutschen Heiligen Arnold Janssen gegründet und ist heute der siebtgrößte katholische Männerorden, aber es gehören auch Schwesternkongregationen dazu. Hauptaufgabe der Steyler Missionare ist die Verkündigung des Wortes Gottes in der ganzen Welt – mit Achtung und Respekt für die Traditionen und Kulturen fremder Völker. „Frieden und Gerechtigkeit, Verständigung von Völkern und Kulturen, Befreiung von Armut und Unmenschlichkeit“, das sind die Ziele, die die Steyler Missionare verbinden. Im Missionsmuseum können neugierige Besucher heute die kultur- und naturhistorischen Objekte, die die Missionare bis 1931 von ihren Reisen mitbrachten oder nach Hause schickten, bestaunen.

Heute sind Steyler Missionare, Missionarinnen und Anbetungsschwestern in siebzig Ländern der Welt vertreten. In Steyl treffen sie auf ihre spirituellen Wurzeln. Auch als Gast auf Zeit kann man ein Stück des Steyler Geistes mitnehmen. An Einkehr, Besinnung, Gebet, Meditation, Begegnung und Gespräch, Bibelarbeit und Gottesdienst können auch Besucher teilhaben. Wer hier etwas Zeit verbringt, spürt die Anziehungskraft des Ortes, findet Abstand zum Alltag, ist dem Rhythmus des Gemeinschaftslebens auf der Spur und kann einfach da sein.

-
- **Steyler Missionare, Missiehuis St. Michael, Sint Michaelstraat 7, NL 5935 BL Steyl-Tegelen, Tel. (00 31) (0 77) 3 26 13 26, www.steyl.eu**
 - **ÖPNV: Bus 66, Haltestelle Heijskampstraat, Steyl, 5 Minuten Fußweg**



Pommes für Puristen

3 *Frietjes Speciaal in der Frituur Piccolino in Nimwegen*

Wer fährt schon aus den Niederlanden nach Hause ohne eine Stippvisite bei einer Frituur, einer der typischen Pommesbuden? Stimmt natürlich: Nicht die Holländer, sondern die Belgier sollen zuerst auf die Idee gekommen sein, Kartoffeln in Stäbchen zu schneiden und dann in heißem Fett zu garen. Die Niederländer haben das Prinzip dann aber zur Perfektion weiterentwickelt. Oft werden die Kartoffeln noch von Hand geschnitten, dann werden sie doppelt frittiert. Das färbt sie golden und macht sie so unglaublich knusprig.

In Nimwegen betreiben zum Beispiel Jos und Patrizia Smitjes im Patathuisje Piccolino ihre Pommes-frites-Herstellung als wirkliches Handwerk. Täglich werden rohe Kartoffeln frisch verarbeitet. Auch auf die Kartoffelsorte legen sie besonderen Wert. Das kleine Schnellrestaurant hat nur ein paar wenige Sitzplätze, die Karte ist klein und konzentriert sich aufs Wesentliche: Pommes frites. Dazu gibt es eine Auswahl an hochwertigen Saucen, die man natürlich alle durchtesten kann. Sollten die eigenen Kapazitäten aber dafür nicht ausgelegt sein, empfehle ich fürs

Erste die Speciaal-Zubereitung: Über die Pommes frites kommen Tomaten-Curry-Sauce, Mayonnaise und dann gehackte, frische Zwiebeln. Am besten, man besteht darauf, dass die Begleitung ebenfalls zu dieser Sauce greift! Das beugt olfaktorischen Hindernissen im Zwischenmensch-

lichen vor, die eventuell aus dem Genuss resultieren. Die Pommes frites werden traditionell in rot-weiß karierten Tüten serviert. Fünf Größen stehen zur Auswahl.

Schon einmal da – kostet man auch die anderen Spezialitäten: Frikandel, Kroket, frittierte Bami-Scheiben oder vegetarische Varianten davon. Ein großes Glück für die Freunde des Imbisses! Und noch ein letzter Ratsschlag zum Bestellen: Pommes frites werden in den Niederlanden Frites, Friet oder liebevoll Frietjes abgekürzt, wobei das -i- immer kurz gesprochen wird.

TIPP

Bei schönem Wetter kann man die Mahlzeit auch mitnehmen, es sind nur ein paar Meter bis zum Waalufer.

📍 Patathuisje Piccolino, Lange Hezelstraat 23, NL 6511 CB Nimwegen, Tel. (00 31) (06 21) 53 24 96

www.piccolinonijmegen.nl

🚌 ÖPNV: Bus 5, 85, Haltestelle Joris Ivensplein, Nimwegen

